

Pressemitteilung 10/2018

Halle (Saale), den 2. Mai 2018

IWH Policy Talk „Think global – Internationalisierung als Hochschulpolitik“

Karamba Diaby, MdB, zu Gast am IWH

Das Leibniz-Institut für Wirtschaftsforschung Halle (IWH) lädt am Dienstag, dem 8. Mai 2018, um 17:00 Uhr zu einem IWH Policy Talk zum Thema „Think global – Internationalisierung als Hochschulpolitik“ mit Karamba Diaby, Mitglied des Deutschen Bundestags, in den Konferenzsaal des Instituts ein.

Die Welt ist in Bewegung. Nationalistische Strömungen und Abschottungstendenzen nehmen weltweit zu, auch in der Europäischen Union greifen starke Fliehkräfte um sich. „Internationalisierung als Hochschulpolitik“ diskutiert die Notwendigkeit, Deutschland als Wissenschaftsstandort attraktiv zu erhalten und die internationale Mobilität zu unterstützen. Zugleich begreift sich der Ansatz als ein Plädoyer für Offenheit, Gemeinschaftlichkeit und die Freiheit des Denkens im europäischen und internationalen Kontext.

Mit den IWH Policy Talks etabliert das IWH ein After-Work-Format mit dem Ziel, namhafte Gäste aus Wissenschaft und Politik mit einem Publikum zusammenzubringen, das sich für ökonomische Fragestellungen begeistert. An einen kurzen Keynote Speech zu einem aktuellen wirtschaftswissenschaftlichen Thema schließt sich eine Diskussion des eingeladenen Experten mit IWH-Präsident Reint E. Gropp an. Am Ende findet ein informelles Get-together mit Imbiss statt.

Keynote Speaker:

[Karamba Diaby](#), Mitglied des Deutschen Bundestags

Termin:

Dienstag, 8. Mai 2018, 17:00 Uhr

Ort:

Leibniz-Institut für Wirtschaftsforschung Halle (IWH), Kleine Märkerstraße 8, 06108 Halle (Saale) – Konferenzsaal im Erdgeschoss

Veranstaltungssprache:

Deutsch

Programm unter:

<http://www.iwh-halle.de/ueber-das-iwh/veranstaltungen/detail/detail/iwh-policy-talk-think-global-internationalisierung-als-hochschulpolitik/>

Bitte melden Sie sich bis Montag, den 7. Mai 2018 an unter presse@iwh-halle.de.

ohne Sperrfrist

Pressekontakt

Stefanie Müller

Tel +49 345 7753 720

presse@iwh-halle.de

Leibniz-Institut für
Wirtschaftsforschung Halle e. V.
(IWH)

Tel +49 345 7753 60

Fax +49 345 7753 820

Kleine Märkerstraße 8
D-06108 Halle (Saale)

Postfach 11 03 61
D-06017 Halle (Saale)

www.iwh-halle.de

Pressekontakt

Stefanie Müller

Tel +49 345 7753 720

presse@iwh-halle.de

 Das IWH auf Twitter

 Das IWH auf Facebook

Die Aufgaben des Leibniz-Instituts für Wirtschaftsforschung Halle (IWH) sind die wirtschaftswissenschaftliche Forschung und wirtschaftspolitische Beratung auf wissenschaftlicher Basis. Das IWH betreibt evidenzbasierte Forschung durch eine enge Verknüpfung theoretischer und empirischer Methoden. Dabei stehen wirtschaftliche Aufholprozesse und die Rolle des Finanzsystems bei der (Re-)Allokation der Produktionsfaktoren sowie für die Förderung von Produktivität und Innovationen im Mittelpunkt. Das Institut ist unter anderem Mitglied der Projektgruppe Gemeinschaftsdiagnose, die halbjährlich Gutachten zur Lage der Wirtschaft in der Welt und in Deutschland für die Bundesregierung erstellt.

Das IWH ist Mitglied der Leibniz-Gemeinschaft. Die Leibniz-Gemeinschaft verbindet 93 selbstständige Forschungseinrichtungen. Deren Ausrichtung reicht von den Natur-, Ingenieur- und Umweltwissenschaften über die Wirtschafts-, Sozial- und Raumwissenschaften bis zu den Geisteswissenschaften. Leibniz-Institute bearbeiten gesellschaftlich, ökonomisch und ökologisch relevante Fragestellungen. Aufgrund ihrer gesamtstaatlichen Bedeutung fördern Bund und Länder die Institute der Leibniz-Gemeinschaft gemeinsam. Weitere Informationen unter www.leibniz-gemeinschaft.de.